

# «Fäscht uf de Strass»: Die Vorbereitungen sind auf Kurs

Je vier Bands werden am Freitag und Samstag auf der Festmeile für Stimmung sorgen

Am 26. und 27. Mai steigt in der Affoltemer Begegnungszone wieder das traditionelle Dorffest. Zum Unterhaltungsprogramm tragen zahlreiche Ämtler Musiker bei, es locken Drachentanz und eine besondere Modeschau.

VON THOMAS STÖCKLI

Wenn sich die Begegnungszone des Bezirkshauptorts Ende Mai wieder in eine Festmeile verwandelt, werden es mehrheitlich Ämtler Bands sein, die – mitgetragen durch Kultur Affoltern – für die Musik sorgen. Das Line-up steht weitgehend. Funky und soulig wird es etwa am Freitagabend mit «Funtonic». Mit viel Spiellust und Bühnenpräsenz wird die Band um Bassist Tom Schuler dem Publikum mächtig einheizen. Ganz den 60ern haben sich «Morning's calling» verschrieben. Der dreistimmige Gesang von Eddie Fiorito, Marco Menegazzo und Stefan Perin erinnert an die Zeit von «Beatles», «Simon & Garfunkel» und «The Byrds». Bluesigen Country-Rock darf man von «Seven Loons» um Giuseppe Maienza und Nino Lentini erwarten. Sie verstehen es, den unverwechselbaren Nashville-Sound höchst professionell umzusetzen.

## Nicht ganz alltägliche Modeschau

Etwas ruhiger, aber nicht minder gefühlvoll und leidenschaftlich lässt es der Ämtler Singer/Songwriter Patrick



Das OK von «Fäscht uf de Strass»: Serge Gabathuler, Susanne Crimi, Alfi Calabrese und Barbara Roth (v. l.). (Bild Thomas Stöckli)

Harbor angehen. Aus Italien kommt die «MerQueryband» nach Affoltern. Deren Leadsänger Ferdinando Altavilla klingt nicht nur wie das grosse Vorbild von «Queen», er sieht auch so aus. Vollgas von AC/DC über Metallica bis ZZ Top darf man von «The Chucks» um Thomas Ackermann und «Bachelorette»-Kandidat Sid Robben erwarten. Die

Band hat sich dem Covern von Party-Rock verschrieben – und das macht sie hervorragend.

Am Samstagnachmittag gehört die Bühne dem talentierten Nachwuchs der Gitarrenschule «Sound am Albis», Hedingen. Und nicht nur hier kommt die Jugend zum Zug. Auf der Festmeile Obere Bahnhofstrasse sind in Koopera-

tion mit der Jugendarbeit zwei Extrabereiche für Kinder und für Jugendliche eingeplant – Funpark inklusive.

Auf fernöstlichen Drachentanz dürfen sich die Festbesucher ebenso freuen wie auf eine nicht ganz alltägliche Modeschau. Hier steht nämlich nicht nur Kleidung im Vordergrund, interessierte Geschäfte und Vereine er-

halten auch Gelegenheit, sich und ihre Tätigkeit auf frische Weise zu präsentieren. Wer sich dafür interessiert, darf sich ebenso bei der organisierenden Vereinigung Obere Bahnhofstrasse (Voba) melden wie Vereine, die zur Kulinarikvielfalt beitragen wollen.

Infos unter [www.voba-affoltern.ch](http://www.voba-affoltern.ch).